
Eingereicht durch:	Eingang BVV:	20.03.2018
Husein, Timur	Weitergabe an BA:	22.03.2018
Fraktion der CDU	Fälligkeit (Eingang BVV):	09.04.2018
	Fristverlängerung:	
Antwort von:	Erledigt:	17.04.2018
BezBmin		

Umsetzung der Kostenfreiheit für die Nachfahren der Opfer des Nationalsozialismus bei der Verlegung der Stolpersteine in Friedrichshain-Kreuzberg (DS/012/V) für die Verlegungen am 19. März 2018

Ihre schriftliche Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 1. Wer hat die Kosten für den Stolperstein für Alice Scheidemann in der Richard-Sorge-Straße 73, 10249 Berlin getragen?**

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wird aufgrund des Datenschutzes mit dieser Beantwortung keine Namen der Spender*innen veröffentlichen werden. Ich kann Ihnen jedoch mitteilen, dass ein Anwohner die Verlegung des Stolpersteins initiiert und die Kosten hierfür übernommen hat.

- 2. Wer hat die Kosten für den Stolperstein für Hermann Gosliner in der Matternstraße 5, 10249 Berlin getragen?**

Eine Anwohnerin hat die Verlegung des o. g. Stolpersteins initiiert und die Kosten hierfür übernommen.

- 3. Wer hat die Kosten für die Stolpersteine für Johanna, Max und Adele Jacobsohn in der Frankfurter Tor 4, 10243 Berlin getragen?**

Die Evangelische Schule Spandau hat die Verlegung des o. g. Stolpersteins initiiert und die Kosten hierfür übernommen.

- 4. Wer hat die Kosten für die Stolpersteine für Arendt und Jenny Reissmann in der Proskauer Straße 8a, 10247 Berlin getragen?**

Die Verlegung des o. g. Stolpersteins wurde durch einen Familienangehörigen initiiert und das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg hat die Kosten hierfür übernommen (wie von der BVV in DS/0124/V „Kostenfreiheit für die Nachfahren der Opfer des Nationalsozialismus bei der Verlegung der Stolpersteine in Friedrichshain-Kreuzberg“ beschlossen). Zudem ging für diese Verlegung eine Spende ein, die auf Wunsch des Spenders für eine andere zukünftige Stolpersteine-Verlegung umgewidmet wurde.

5. Wer hat die Kosten für den Stolperstein für Fritz Erich Kleczewski in der Schreinerstraße 20, 10247 Berlin getragen?

Eine Dame hat die Verlegung des o. g. Stolpersteins initiiert und die Kosten hierfür übernommen.

6. Wer hat die Kosten für die Stolpersteine für Dr. Gustav Bamberg, Ella Alice, Ernst und Dr. Paul Hans Bamberg in der Wilhelmstraße 2, 10963 Berlin getragen?

Die Verlegung des o. g. Stolpersteins wurde durch einen Familienangehörigen initiiert und das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg hat die Kosten hierfür übernommen.

Mit freundlichen Grüßen

Monika Herrmann
Bezirksbürgermeisterin